

Börsenblatt

für den
Deutschen Buchhandel
und für die mit ihm
verwandten Geschäftszweige.
Herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 32.

Dienstags, den 19. April.

1842.

Curiosum.

Welche sonderbare Idee sich manche Herren vom deutschen Buchhandel machen und namentlich in Betreff der Verleger, mag auch folgendes Beispiel belegen.

Eine erst voriges Jahr errichtete Handlung (B. K. in D.) schickt uns unsern Rechnungsauszug mit Abschluß seiner Seits zurück, nachdem sich der Saldo, bei 3 Thlr. Disponenden, auf 3 Thlr. 10½ Gr. im Ganzen herausstellt. Dies wäre soweit herkömmlich, allein der Herr muß den kümmerlichen Saldo den er uns gestellt noch zu groß finden, denn er schreibt:

Zahlung D.-M. 2 Thlr. 10½ Gr.
desgl. M.-M. 1 = —

Summa: 3 Thlr. 10½ Gr. *)

Man glaube nicht, daß dies ein Accord einer Berliner oder anderer Handlung sei; Gott bewahre, es ist allem Anschein nach, nach der Meinung des Schreibers, so ganz in der Ordnung. Wozu sollte der Verleger auch das viele Geld brauchen? er kann froh sein, wenn er nur endlich aus seinen Büchern etwas herausschlägt, und wenn auch Zins und Kosten allen Gewinn, der etwa noch im andern Falle ihn seine Verpflichtungen prompt erfüllen ließe, wegnimmt, was macht das, es giebt Capitalien und Leute genug, die sie wiederum dem Buchhandel (der Goldgrube) zuwenden, so daß es an Verlag nicht fehlen wird. Leider haben sie Recht, aber an solchen Verlegern wird es nach und nach fehlen, die dem Sortimentshändler verpflichtet zu sein glauben, nach dem Sprichworte: Hilfst Du mir, helf ich Dir!

Nekrologie.

Der eben erschienene 18. Jahrgang des neuen Nekrologie der Deutschen enthält unter andern die Biographien folgender im Laufe des Jahres 1840 aus unserer Mitte geschiedenen Geschäftsgenossen:

E. S. Arnold in Dresden.
G. Chr. Grau in Hof.
Chr. A. Fr. Grunert in Halle.
J. G. Herold in Hamburg.
H. Klein in Landsberg.
K. Messow in Stuttgart.
K. H. Riedel in Wiesbaden.
A. Schott in Mainz.

Eine Darstellung der Lebensverhältnisse verstorbener Geschäftsfreunde und gleicher Standesgenossen gewährt manigfältiges Interesse und glaubten wir daher unsern Lesern obige Mittheilung nicht vorenthalten zu dürfen. D. R.

Börse in Leipzig	Kurze Sicht.	2 Monat.	3 Monat.
am 18. April 1842.			
Im Vierzehnthalter-Zus.	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht
Amsterdam	— 140½	— 139½	— —
Augsburg	102½ —	— —	— —
Berlin : : : :	99½ —	— —	— —
Bremen : : : :	— 109½	— —	— —
Breslau : : : :	99½ —	— —	— —
Frankfurt a. M. : : : :	— 102½	— —	— —
Hamburg	149½ —	148½ —	— —
London	— —	— —	6, 23½ —
Paris	80 —	— 79½	— 79½
Wien	— 104½	— —	— —

Louis'd'or 9½, Holl. Duc. 5½, Rais. Duc. 5½, Bresl. Duc. 5½, Nass.-Duc. 5, Conr.-Species u. Gulden 3½, Conr.-Zehn- u. Zwanzig-Kr. 3½.

Verantwortlicher Redakteur: J. de Marle.

64

*) Von dem Hrn. Einsender dazu aufgefordert, und durch Vorlegung des Originalabschlusses dazu in Stand gesetzt, bescheinigen wir die volle Richtigkeit dieser Angaben. d. R.

9t Jahrgang.

P e k a n n t m a c h u n g e n.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[1924.]

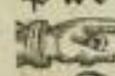
Hauff's Gedichte und Märchen

in einer wohlfeilen Schulausgabe.

Wir bereiten von Hauff's Gedichten und Märchen (die schon in mehreren Unterrichtsanstalten gebraucht werden) eine wohlfeile Ausgabe vor, zum Gebrauch für Schulen, wozu sich der Inhalt sehr eignet.

Es würde uns lieb sein, wenn Sie uns eine recht baldige Angabe machen wollten, wie viel Exemplare Sie zugeschickt wünschen.

Den Preis können wir noch nicht bestimmen, er wird aber sehr billig sein, besonders bei Partieen.

 Wir verschicken keine Wahlzettel hiervon.
Stuttgart, O. Messe 1842.

Fr. Brodhagsche Buchhdg.

[1925.] **P. P.**

Der zweite unveränderte Abdruck von **Pölow - Cummerow, Preußen, seine Verfassung, Verwaltung und sein Verhältniß zu Deutschland,** geht zu Ende. Wir drucken gegenwärtig eine

dritte Auflage

und veranstalten von den Zusätzen und Veränderungen, welche dieselbe in Folge amtlicher Mittheilungen enthält, einen besondern Anhang, den wir den Besitzern der beiden ersten Auflagen gratis zukommen lassen werden.

Wir bitten Ihre Abnehmer darauf aufmerksam zu machen, daß den ersten Auflagen durch diese Maßregel ihr Werth gesichert bleibt.

Die dritte Auflage können wir ohne Ausnahme nur auf feste Rechnung geben und bitten wir daher Ihre Verschreibungen darnach einzurichten zu wollen.

Für schlemige Remission unaufgeschlittener und wohl conditionirter Expl. der beiden ersten Auflagen werden wir denjenigen

Handlungen, die dazu berechtigt sind, dankbar verbunden sein.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 14. April 1842.

Beit & Comp.

Anzeigen neuer und älterer Bücher,
Musikalien u. s. w.

[1926.] So eben versandte ich meinen
Verlags - Katalog, sechster Nachtrag 1841.

und

Bericht über die Verlagsunternehmungen für 1842.

Handlungen, welche Eines oder das Andere nicht empfan-
gen haben sollten, belieben zu verlangen.

Leipzig, im April 1842.

F. A. Brockhaus.

[1927.] Bei mir ist soeben erschienen und versandt worden:

Das

Licht am Abend.

Ein

Wort über Israels Zukunft.

Von

M. J. Fr. E. Sander,
Pastor an der evangel.-luth. Gemeinde in Elberfeld.
Um den Abend wird es Licht sein.

Zacharia 14, 7.

Preis brosch. 7½ Mgf (6 gg). ord.

Diese, zunächst durch die Begründung des evangel. Bisdoms in Jerusalem hervorgerufene Schrift bespricht die Zukunft der jüdischen Nation, so wie sie ein frisches Zeugniß von der Wahrheit der evangelischen Kirche ablegt, mit scharfer Würdigung der antichristlichen Tendenzen unserer Zeit.

Wer von dieser interessanten Schrift nicht pro nov. empfangen hat und sich Absatz verspricht, wolle gefl. verlangen.

Elberfeld, im April 1842.

Wilhelm Hassel.

[1928.] Verzeichniß gebundener Bücher.

So eben ist mein XXXIX. Verzeichniß gebundener Bücher erschienen und kann durch Herrn J. A. Barth in Leipzig; Gebhard und Körber in Frankfurt; Beck und Gräfe in Stuttgart; N. Doll in Augsburg bezogen werden. Indem ich dasselbe den H. Literaturfreunden zu geneigter Berücksichtigung empfehle, mache ich Sie besonders auch auf die Fächer der Orientalischen Literatur, Deutschen Sprachkunde, Alchemie, Freimaurerschriften &c. aufmerksam, welche neben den übrigen bekannten Rubriken eine reiche Auswahl darbieten.

Recht vielen gefälligen Aufträgen entgegenstehend, zeichnet
Ulm, im März 1842. hochachtungsvoll

Wolfgang Neubronner.

[1929.] Anzeige,
Wilhelm Hauff's Werke
betreffend.

Von vielen geehrten Sortimentshandlungen ist uns wiederholt der Wunsch ausgesprochen, die Bedingungen von Hauff's Werken in 5 Bänden, die unserm gegebenen Worte gemäß (eben aus Rücksicht für die Sortimentshandlungen) mit Ende des Jahres 1840 erloschen, wieder zu erneuern, indem sie die beste Aussicht hätten, dann noch eine bedeutende Anzahl gebrauchen zu können.

Wenn wir nun auch nicht ganz wieder auf einmal geschlossene Subscriptionsbedingungen zurückgehen können und Preisherabsetzungen, wenn nicht nothgedrungen, scheuen, so wollen wir doch versuchen, den geehrten Herrn Collegen zu willfahren, die sich für uns besonders thätig erwiesen und durch deren Vermittlung allein wir unsern Verlag in's Publikum bringen.

Wir sehen daher von heute an auf unbestimmte Zeit folgende Bedingungen fest:

Bei fester Bestellung bewilligen wir von der Schillerausgabe in 5 Bänden:

auf 12 Exemplare:	1 Freierexemplar
= 30	= 3
= 50	= 6

Da wir früher erst bei 50 Exempl. Freierexemplare gestatteten, so können nun auch kleinere Handlungen dafür thätig sein, der Autor aber, noch immer nicht aller Orten gleich gewürdigt und verbreitet, wird so in immer weitern Kreisen bekannt, der Bedarf für's Publikum gesteigert werden.

Von unserer Prachtausgabe von Hauff wird es Ihnen immer nebenbei möglich sein, Exemplare anzubringen, die wir Ihnen, wenn Sie 10 Exemplare im Jahre als abgesezt bezahlen, mit $\frac{1}{3}$ Rabatt berechnen und 1 Freierexemplar geben, während einzelne Exemplare zu den bisherigen Bedingungen berechnet werden.

Mit collegialischer Hochachtung
Stuttgart, den 1. März 1842.

Fr. Brodhag'sche Buchhandlung.

Handlungen, denen dies Circular nicht zugekommen, wollen belieben uns deren Bedarf von jeder Ausgabe anzugeben, jedoch wenn sie auf Freierexemplare Anspruch machen, dabei zu schreiben: auf feste Rechnung, oder die, mit denen wir nicht in Verbindung stehen: gegen baar.

[1930.] In Unterzeichneter ist erschienen und liegen zum Versenden bereit:

Günther, Dr. J., Surrogatenbuch, oder die vorzüglichsten Ersatzmittel für Kapern, Oliven, Citronensaft, Kartoffeln, Eier, Sago, Kaffee, Arac, Rum, Ratafia, Mandelmilch, Zucker, Champagner, Malz, Hopfen, Hefe, Chocolade, Thee, Flachs, Hanff, Seife, Holz, Thran, Gallus, Leder, Oelfarbe, Lampendochte, Taback, Feuerschwamm, Elfenbein, Tinte, Cochenille und viele andere Gegenstände. Ein unentbehrlicher Rathgeber für Federmann. 8. broschirt. 10 Ngr.

Schnaubert, Dr. H., Hydrotherapie, oder die Anwendung des kalten Wassers zur Heilung der vorzüglichsten Krankheiten des Menschen. 8. broschirt 15 Ngr.

Diejenigen resp. Handlungen, welche ihre Nova selbst wählen und sich hiervon Absatz versprechen, mögen gütigst baldigst verlangen.

Eisenberg, 8. April 1842.

Ergebnist
Schöne'sche Buchhandlung.

[1931.] Für Musikhandlungen re.
In viertem Abdrucke ist erschienen und wird unverlangt nicht versendet:

PRAKТИСHE
PIANOFORTE-SCHULE
für den allerersten Anfang

in
200 leichten, progressiven Handstücken
nebst den nötigsten mechanischen Vorübungen, mit steter Berücksichtigung ganz kleiner Spieler, welche die Octave noch nicht spannen können.

Zugleich ein Supplement zu jeder Pianoforte-Schule.

Mit Fingersatz.

Verfasst von Konrad Mar Kunz.

21 Bogen in gewöhnlichem Musikalien-Formate, auf schönen dauerhaftem Papire.

Subscriptionspreis: 4 fl. 48 kr. oder 2,- 20 Ngr (2,- 16 R). — Ladenpreis: 7 fl. 12 kr. oder 4,- pf.

I. B. Cramer, der ehrwürdige und weltberühmte Claviervirtuose und Componist hat erklärt: „es seyn nicht möglich, für Anfänger besser zu schreiben, und dass man kein nützlicheres Werk finden könne.“ diesem Urtheile haben sich die grössten musikalischen Notabilitäten angeschlossen, als: v. Poissl, Lachner, Stuntz, Chelasd, Taubert etc., und die geachtetsten Journale haben mit der grössten Anerkennung desselben gesprochen. Der grosse und schnelle Absatz beweist auch, dass trotz dem Ueberflusse an Clavierschulen doch eine für Anfänger, zweckgemäße wie obige, ein Bedürfniss war, und Lehrer, die sich derselben beim Unterrichte bedienen, werden sich bald von der Nützlichkeit und Bequemlichkeit überzeugen.

Der Preis ist auf das billigste gestellt und die Ausstattung elegant.

à Cond. mit 25 %, fest mit 33½ %, gegen baar mit 50 %, und bei je 5 + 1 Freierexemplar.

[1932.] **Statt Wahlzettel.**
Bei Fr. Grottendieck in Wien ist so eben neu erschienen:
Brunner, Seb. Weltpriester, Das Heil aus Sion.
Ein Erbauungsbuch für katholische Christen, enthaltend eine Reihenfolge von Betrachtungen über die katholische Kirchenlehre. gr. 12. Mit 1 Stahlstich, elegant brosch. 1 pf.
— dasselbe mit 4 Stahlstichen. 1 pf 10 Ngr (1 pf 8 ggf.)
— **Die sieben heiligen Sakramente.** gr. 12. Mit 1 Stahlstich, brosch. 7½ Ngr (6 ggf.)
— **Jesu mein Leben.** Ein christkatholisches Gebet- und Erbauungsbuch. Mit 6 Stahlstichen. 2. bedeutend vermehrte Auflage. 12. eleg. brosch. 1 pf.
— **Christkatholisches Lehr- und Gebetbuch für die Jugend.** Mit 4 Stahlstichen. Brosch. 12½ Ngr (10 ggf.)

Da ich obige Artikel nicht allgemein pro nov. versende, so bitte ich nach eigenem Bedarf à Cond. zu verlangen. Bei fester Abnahme von 12 Exempl. bewillige ich ein Freierexempl. durch Herrn Wilh. Engelmann in Leipzig.

[1933.] **Für katholische Sortiments-Handlungen!**

In siebenter Auflage ist erschienen und wird nur auf Verlangen versendet:

Michael Hauber,

(erzbischöfsl. geistl. Rath, & Hofkapell-Director u. Probst an der Hof- u. Stiftskirche bei St. Kajetan in München).

Gebetbuch für katholische Christen.

Mit Stahlstich: Mariä Himmelfahrt nach Guido Reni.

Duodez. Druckpapier. 10 Ngr. (8 gg.) od. 30 kr.

Velinp. (6. Aufl.) 17½ Ngr. (14 gg.) od. 54 kr.

Bei fester Bestellung gebe ich auf 12 + 1, 25 + 3, 50 + 7, 100 + 15 Freieremplare.

Rabatt: 3 3½ %, gegen baar 40 %.

Jos. A. Finsterlin in München.

[1934.] **Für Kunst-Handlungen und Solche, die Absatz von kostbaren Werken haben!**

Complet ist nun erschienen und offerire mit untenstehenden vorteilhaften Bedingungen:

Herzoglich Leuchtenberg'sche Gemälde-Sammlung.

In Umrissen auf Kupfer. Folio. Mit deutschem u. französischem Texte.

27 Lieferungen. 54 fl. od. 31 ⅔ 15 Ngr. (31 ⅔ 12 gg.)

A cond. (nur die 3 ersten Liefer.) mit 25 %.

Fest mit 50 %.

Gegen baar mit 60 %.

Jos. A. Finsterlin in München.

[1935.] **Nieritz Abenteurer Zwei Theile.**

Um mit unserm Vorrathe dieses allgemein beliebten Romans möglichst schnell zu räumen, haben wir den Preis auf einen Theil herabgesetzt; in Rechnung fest mit ¼, gegen baar mit ½.

Leipzig, Jubilatemesse 1842.

Windolff & Striese
aus Königsberg in N.

[1936.] Ed. Berger in Guben offeriert:

1 Egen, P. M. E., Handbuch d. allg. Arithmetik. 2 Thle. 2. Aufl. 1833. 4. in engl. Leder geb. (4 ½ ⅔) für 2 ½ ⅔.

1 Linck, Dr. H. F., die Urwelt u. d. Alterthum, erläutert durch d. Naturkunde. 2. Aufl. 1. Thl. 1834. Hlbfrz. (2 ⅔) für 1 ⅔.

1 Cicero ed. Schultz. Tom. II. III. V. VII. VIII. P. 3. in Hlbfrz. u. Pappe für 1 ⅔.

1 Bischof, Dr. G. W., Lehrbuch d. Botanik. 1. 2. Bd. 1. 2. Thl. 8 ⅔ für 4 ½ ⅔.

5 Gabriel, C. E., Leitfaden z. Menschen- u. Thierkunde. 2. 3. Ters. 1841. geb. à 7 Ngr.

13 — Uebungsbuch f. d. Rechnenunterricht. 1. Abth. geb. à 2 ½ Ngr.

[1937.] Rechnungsabschlüsse, 48 auf den Bogen, auch Rechnungsabschlüsse in Paketen von je 100 (3 verschiedene) Sorten, offerirt billigst

B. G. & Schmidt in Nordhausen.

[1938.] Um mit dem Vorrathe des bei mir erschienenen Taschenbuchs zum geselligen Vergnügen 1827, 1828, 1829 (Ladenpreis 5 ⅔ 10 Ngr.) gänzlich zu räumen, offerire ich alle drei Jahrgänge zusammengekommen, gebunden, für 15 Ngr. baar.

Die Jahrgänge 1827, 1828 stehen auch jeder zu 4 Ngr. baar zu Diensten. 1829 kann aber nicht apart gegeben werden.

Leipzig, 1842.

Leopold Voß.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[1939.] **F. Förstemann** in Nordhausen sucht billig, jedoch gut gehalten unter vorheriger Preisangezeige:

1 Grimm, deutsche Grammatik 1—4. Theil, oder auch nur 1—3. Theil.

1 Heeren, Ideen über die Politik. 2 Bde.

1 Ranke, Fürsten und Völker. complet.

[1940.] **F. Förstemann** in Nordhausen ersucht die resp. Verleger um Zusendung von:

1 Klatte, Lehrbuch der Campagne-Reiterei. Früher Verlag der Maurer'schen Buchhandlung in Berlin, jetzt?

1 Weikard, preuß. Sporttaten, mit den etwa erschienenen Nachträgen. Früher Verlag von Brandenburg in Berlin, jetzt?

[1941.] **A. Asher & Co.** suchen:

2 Schlegel's dramatische Literatur. 3 Vols.

2 Grimm's deutsche Mythologie.

1 Ebel, Bau der Erde im Alpengebirge.

1 Nees von Esenbeck, Plantae Medicinales.

[1942.] **E. Schreck** in Leipzig sucht:

1 Wedekind, chronolog. Handbuch. 2 Bde. Lüneb. 1816.

1 — Handbuch der Welt- und Völkergesch. 3. Aufl. Ebd.

1 Bischöfe's sämmtl. Werke. 40 Bände.

1 Schöpf, die symbol. Bücher. Lpz. 1827.

[1943.] **G. Heckendorf** in Pesth sucht:

1 Meursius — de elegantia latinae sermonis.

[1944.] Die Hochmeister'sche Buchhandlung in Her-
mannstadt sucht unter vorher. Preisangezeige:

1 Rotteck's allgem. Geschichte 10. Aufl. 6. Bd.

1 Literarische Zeitung 1841. cpl. in Nummern nicht gebdn. (fehlt bei Dunker & H.)

1 Schloßer, kritische Sammlungen zur Geschichte der Deutschen in Siebenbürgen. Alt oder neu (fehlt bei Vandenhöck & H.)

[1945.] Die Ameling'sche Sort.-Buchh. (R. Gärtner in Berlin) sucht billig unter vorher. Preisangezeige:

1 Stenzel, Geschichte Deutschlands unter den fränkischen Kaisern. 2 Bde. Lpz. 1827.

[1946.] Wir suchen:

E. J. Koch, Compendium der deutschen Literaturgeschichte von den ältesten Zeiten bis auf Lessing's Tod. 2 Theile. Berlin 1795—98.

J. Scheible's Buchh. in Stuttgart.

[1947.] B. Seligsberg in Bayreuth sucht unter vorheriger Preisangezeige:

1 Würdtwein, nova subsidia diplomatica. Tom. VII. XIII. XIV. apart, oder auch das ganze Werk in 14 Bogen gr. 8.

1 (Helyot), hist. des ordres monastiques etc. Paris. 4. Tom. I—III. VII. VIII apart, oder auch das ganze Werk in 3 Bänden.

1 Bielitz, Commentar zum Preuß. Landrecht. 1796 oder 1804 compl. mit Reg. oder auch den 3. u. 4. Bd. apart.

1 Weber, Handbuch des Lehensrechts, 4 Bde.

[1948.] Die Finckesche Buchhandlung in Berlin sucht unter vorheriger Preisangezeige:

1 Thucydides de bello Peloponnesio ed. Poppo. Vol. I. 1 et 2. Lipsiae 821.

1 Aristophanis comoediae c. schol. et variet. lection recens. Becker. Vol. I. London 829.

[1949.] Die Schulbuchhandlung in Braunschweig sucht unter vorher. Anzeige:

1 Müller, J. T., pragmat. Geschichte d. Theuerung ic. Görlich, 1804.

[1950.] Die Herren Verleger von Schriften und resp. Lesebücher für Blinde zum Gebrauch in Blindenanstalten bitten wir um gef. Einsendung von vorläufig einem Exemplar à condition zur Fübre, worauf wir weitere Bestellungen zu geben nicht verfehlten werden.

Gehorsamst
Heltwing'sche Hofbuchh.
in Hannover.

Auctions - Anzeigen.

[1951.] Leipziger Bücher-Auction

den 13. Juni 1842.

So eben ist erschienen und an alle Handlungen, welche Auctionskataloge annehmen, versandt:

Verzeichniss
der von Herrn

Dr. med. Fedor Platner zu Leipzig
hinterlassenen

Bibliothek,

welche nebst mehreren andern Sammlungen werthvoller Bücher aus allen Wissenschaften und einer

Partie Landkarten

am 13. Juni 1842

öffentlicht versteigert werden soll.

Ich empfehle mich zu geeigneten Aufträgen und werde die mir anvertrauten Commissionen prompt und billigst besorgen.

Leipzig, April 1842.

J. O. Weigel.

Vermischte Anzeigen.

[1952.]

Berlin, im Februar 1842.

P. P.

Hiermit beeubre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich neben meinem seit einer Reihe von Jahren mit Erfolg betriebenen Antiquar-Geschäft unter der Firma

Emanuel Mai

auch eine

Verlags- und Sortiments-Buchhandlung

errichtet habe, für deren gütige Unterstützung ich Sie freundlich in Anspruch nehme, indem ich bitte: mir ein Conto zu eröffnen und meine Firma in Ihre Leipziger Auslieferungsliste aufzunehmen.

Von Ihren Nova wollen Sie mir nur einstweilen medicinische, juristische und theologische Compendia senden, alle übrige erst nach Wahl.

Mit hinlänglichem Fonds und Geschäftskenntniss versehen, und eine seit Jahren erworbene ausgebreitete Kundenschaft, darf ich einem günstigen Erfolge meines Unternehmens entgegen sehen.

Herr L. Michelsen in Leipzig hat die Güte gehabt, meine Commissionen zu übernehmen, und ist derselbe in den Stand gesetzt, bei etwaiger Credit-Verweigerung, fest Verlangtes baar zu bezahlen.

Mit der Bitte, mir Ihren compl. Verlagskatalog einzusenden, habe ich die Ehre, mich Ihrem freundschaftlichen Wohlwollen bestens zu empfehlen und mit aller Hochachtung und Ergebenheit zu zeichnen

Emanuel Mai.

[1953.] Wir zeigen hierdurch an daß wir den Musik-Verlag von Wagner & Richter, unter welchem sich Werke von Erfurt, Ehrlich, Chwatal Bank, S. Krug, Hünten etc. befinden, an uns gebracht haben, und derselbe von jetzt an nur von uns zu beziehen ist.

Schuberth & Co.

in Hamburg u. Leipzig.

[1954.] Zur gütigen Beachtung empfohlen.

Um Mißverständnissen vorzubeugen, wiederhole ich hiermit meine schon in den vorhergehenden Messen veröffentlichte Erklärung, daß ich wegen meiner Verbindung mit Holland außer Stände bin, die Remittenden bis zur Messe nach Leipzig zu schaffen. Den mutmaßlich schuldenden Salvo wird indessen mein Commisionair, Herr Fries, auch dieses mal auf Liste zahlen und wird der Abschluß der Rechnung 1842 von hier erfolgen, sobald ich Remittenden gemacht und die Facturen über Remittenden und Disponenden meines à Conto 41 gesandten Verlags in meinen Händen sein werden.

Emden, April 1842.

F. Nakebrand.

[1955.]

Wöchentliches literarisches Anzeige-Blatt.

Herausgegeben von J. de Marle.

Gegenwärtige Auflage: 13,000.

A. Preise des Blattes selbst, gegen baar:

Ohne Firma:

1 Exemplar halbjährlich —	Thlr. 7½	Ngr. netto.
10 = = = = = = = = = =	1 = = = = = = = = = =	= = = = = = = = = =
25 = = = = = = = = = =	2 = = = = = = = = = =	20 = = = = = = = = = =
50 = = = = = = = = = =	2 = = = = = = = = = =	20 = = = = = = = = = =
100 = = = = = = = = = =	5 = = = = = = = = = =	5 = = = = = = = = = =

Mit Firma:

50 Exemplare halbjährlich	3 Thlr. —	Ngr. netto.
100 = = = = = = = = = =	5 = = = = = = = = = =	20 = = = = = = = = = =
150 = = = = = = = = = =	8 = = = = = = = = = =	10 = = = = = = = = = =
200 = = = = = = = = = =	11 = = = = = = = = = =	— = = = = = = = = = =
250 = = = = = = = = = =	13 = = = = = = = = = =	20 = = = = = = = = = =

B. Inserate:

Berücksichtigen die Herren Verleger nicht allein die bedeutende Auflage meines Blattes und dessen Verbreitung in ganz Deutschland, selbst über die Grenzen desselben hinaus, sondern auch noch besonders den Umstand, daß, soweit dies überhaupt möglich, die zweckmäigste Wertheilung unter das Publikum schon durch den gestellten Preis garantirt ist und daß sich das Anzeige-Blatt dadurch, daß es, soweit eine flüchtige Ansicht dies gestattet, nur eine Auswahl des Bessern in der Literatur darbietet, bereits die Achtung des Publikums erworben hat, das keinen Gefallen daran findet, mit einer Menge der unnützesten Dinge überschüttet zu werden, so dürfte sich denselben nicht leicht ein besseres Mittel zur Verbreitung ihrer Anzeigen darbieten und namentlich möchte, wie es auch ursprünglich in meinem Plane lag, das Drucken und Verbreiten besonderer Verlagsanzeigen, die grosstheils nur zur Bereicherung der Makulaturvorräthe dienen, dadurch überflüssig gemacht werden. Der Preis der Insertionen beträgt gegenwärtig und jedenfalls so lange als die Größe der Auflage es irgend gestattet, 2 Ngr. — 7 Thlr. rhein. — 6 Thlr. Conv.-Mze. für die gespaltene und compressa Nonpareil-Zeile oder deren Raum. Bei dem nicht zu vermeidenden verschiedenartigen Sage hat sich diese Art der Berechnung als die zweckmäigste herausgestellt, und bleibt es nun jedem unbenommen, die Form seiner Anzeige selbst zu bestimmen. In Ermangelung solcher Bestimmung werde ich selbst für zweckmäige und raumersparende Anordnung immer besorgt sein. Der Betrag der Insertionsgebühren wird von Herrn W. Engelmann von Ostern zu Ostern in Rechnung gestellt.

Für Süddeutschland werden die Preise der Bücher in rheinischen und für Österreich in Conventions-Gulden und Kreuzern angegeben, weshalb auch die Herren Verleger in diesen Ländern bei Nebersendung ihrer Novitäten an Herrn W. Engelmann oder auch bei Inseraten nicht versäumen wollen, ihre von den norddeutschen abweichenden Preise besonders anzugeben.

Leipzig, Okt. 1842.

J. de Marle.

[1956.] Englisches Sortiment

besorgen wir vermöge

wöchentlicher Postpackete,

in 11 bis 14 Tagen von London, berechnen die billigsten Preise, und werden uns für den Verlag derjenigen Häuser natürlich vorzugsweise verwenden, die uns mit Aufträgen beeilen.

London und Berlin.

A. Asher & Co.

[1957.] G. A. Grau in Hof

zahlt auf Liste durch seinen Commis-
sionair Herrn Friedrich Fleischer in
Leipzig und wird denjenigen Hand-
lungen, von welchen bei Abgang der
Liste noch keine Remittenden einge-
gangen sind, die betreffenden Saldis
später auszählen lassen.

[1958.] A. Asher & Co.

Grimmaische Gasse No. 765,
dem Fürstenhause gegenüber,
beziehen die gegenwärtige Messe mit einem grossen
Verlags- und Sortiments-Lager,
vielen Pracht- und Kupferwerken, englischen und französi-
schen Classikern, Kinderbüchern etc., und bitten um zahl-
reichen Besuch.

[1959.] An unsere Herren Collegen.

Wir bitten uns alle von jetzt an erscheinende Schriften
(NB. aber sogleich nach beendigtem Drucke) über

1) Zoll- und Tarifwesen der verschiedenen Staaten in und außer Europa.

2) Zeiten, welche die Eisenbahnen in staatswirtschaftlicher Beziehung besprechen, in doppelter Anzahl mit Postpaquet, und außerdem eine verhältnismäigste Partie zur Fuhr zu senden.

Ferner wollen Sie bemerken, daß da sich unser Verkehr mit Medicin und Theologie erweitert hat, uns gute, besonders wissenschaftliche Novitäten in diesen Branchen in wenigstens 12 Thlr. stets willkommen sind!

Wien, 10. April 1842.

Braunmüller & Seidel.

[1960.] J. C. van Borcharen in Leyden erbittet sich durch Herrn Bösenberg in Leipzig gleich nach Erscheinen pr. Post 2—4 Placate und 10—20 Anzeigen, jedoch nur von gediegenen Sachen.

Mit Achtung Ergebenst

J. C. van Borcharen.

[1961.] Commissions-Wechsel.

Nach freundshaftlicher Uebereinkunft mit Herrn Fr. Volckmar, hatte der Herr L. H. Bösenberg in Leipzig die Güte, von heute an meine Commission zu übernehmen, welches ich gütigst zu beachten bitte.

Leipzig, im März 1842.

J. C. van Borcharen.

[1962.] Meine Commissionen für Berlin werden von heut ab nicht mehr durch Herrn Riesenstahl, sondern durch die Herren Ed. Bote & G. Bock daselbst besorgt, wovon ich meine Herren Collegen Notiz zu nehmen bitte.

Stettin, den 31. März 1842.

J. Friesche Nachfolger.
(C. Bulang.)

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig vom 13—16. April 1842
mitgetheilt von der **J. C. Hinrichsschen** Buchhandlung.

Nothwendige Notiz: Der Stern vor den Titeln bezeichnet solche Bücher, welche bereits früher erschienen und aufs Neue in den Handel gekommen sind.

Aulinger'sche Buchhandlung in Dillingen:
Wacker, Inaugural-Abhandlung, bezüglich auf die von der medic. Facultät zu München 1837 bekannt gemachte Preisaufgabe: Quinam morbi epidemicici, etc.? gr. 8. geh. 10*N*g; 8*R*

Behr in Berlin:
Elementarz dla dzieci Polskich. Lex.-8. Velinp. Eleg. br. 1*1/4*,*R*

Berendsohn in Hamburg:
Volks-Bibliothek, wohlfelste, 23. Bdchen.: Geschichte der Schweizer-Revolution. Von E. Marezoll. 16. geh. n. 1*1/2*,*R*

Pennig Fink & Comp. in Pforzheim:
Nacht, Tausend und eine, 9—16. Bdchen. Jedes mit 4 Bildern. 16. à 1*3/4*,*N*g; 1*1/2*,*R*

Dieterichsche Buchhandlung in Göttingen:
Berthold, über den Bau des Wasserkalbes (Gordius aquaticus). gr. 4. n. 1*1/3*,*R*

Calpurnii Sienli Eclogae. Recens. C.E. Glaeser. 8maj. Velp. n. 5*1/2*,*R*
Hartmann von Aue, der arme Heinrich, zu vorlesungen u.z. schulgebrauch mit e. wörterbuch herausg. von Dr. Müller. gr. 8. n. 1*2/3*,*R*

Lott, Herbarti de animi immortalitate doctrinam. 4maj. n. 1*1/2*,*R*

de Martens, nouveau recueil de Traités d'Alliance etc. Cont. par

Murhard. XVI. 2: Nouveau recueil etc. Nouv. Série. VII. 2:

Supplement au recueil etc. XX. 2. gr. in-8. 3*R*

Marx, z. Würdigung d. Theoprastus von Hohenheim. gr. 4. n. 1*1/3*,*R*

v. Siebold, zur Lehre von der künstlichen Frühgeburt. gr. 4. n. 1*1/3*,*R*

Varges, de statu Aegypti provinciae Rom. primo et secundo post

Christum nat. saecul. Comment. praem. Reg. ornata. 4mj. n. 1,*R*

Friedrich Fleischer in Leipzig:

Braun von Braunthal, Don Juan. Drama in 5 Abthl. gr. 12. n. 20*N*
Callisen, medicinisches Schriftsteller-Lexicon der jetzt leben-

den Verfasser. 30. Bd. 8. Copenhagen. n. 3,*R*

Erner, die Psychologie der Hegelschen Schule beurtheilt. gr. 8. n. 20*N*
Pebau, deutsche Anliegen u. Zustände. 1. Bd. 1. Abth. gr. 12. geh. n. 20*N*
Schellenberg, die Ostern der Christen. 3 Kirchl. Vorträge. gr. 8. n. 10*N*
Schnitter, dramatische Schriften. 1. Thl.: Maria Trauersp. in 5 Acten.

gr. 12. Velinp. geh. n. 15*N*
v. Schütz, Hegel und Günther. Nicht Posaunenklang des jüngsten Ge-

richtes, nur fünf philosophische Betrachtungen. gr. 8. geh. n. 20*N*
Thomas a Kempis von der Nachfolgung Christi. Neu verdeutscht von

E. Bender. Lex. -8. Meurs. Velinp. geh. n. 1,*R*

— dasselbe in 16. Ebend. Velinp. geh. n. 10*N*
Wagner, Beschreibung des Preußischen Staates, mit besond. Rücksicht

auf Rheinpreuß. u. Westphalen. 8. Soest n. 5*N*
Goedsche in Meißen:

Conversations-Lexikon für die Jugend. 17u. 18. Heft. 8. 7*1/2*,*N*g; 6*R*
Geschichten, die biblischen, des alten u. neuen Testaments in poetischer
Bearbeitung. 3. Lief. Mit 2 lithogr. 16. Velp. geh. 1*1/2*,*R* — Color. n. 1*1/2*,*R*

Richter, Jesus Christus, oder das Leben u. Wirken uns. gdtl. Heilandes u. Erders, f. kathol. Christen 2. Lf. M. 2 lithogr. 16. 1*1/2*,*R*; col. n. 1*1/2*,*R*
Völkergallerie, vollständige, 2. Bd. Afrika. 1—4. Heft. gr. Lex. 8.
n. 17*1/2*,*N*g; 14*R*. — Color. n. 1,*R*

Herold u. Wahlstab in Lüneburg:

A. B. C. nebst Syllabier- u. Lesebüchlein für die Kinder der untersten Klasse. 11. Aufl. 8. n. 2*1/2*,*N*g; 2*R*

Benfey, über d. b. d. Veräußerung u. Verpfändung d. bürgerl. Grundstücke in d. althannov. Provinzen vorgeschrieb. Anmeldung bei der

städtischen Obrigkeit. gr. 8. geh. 5*N*g; 4*R*
Lunecke, 50 Gedenkblätter an den Tag der heiligen Confirmation. 2. Aufl.
Lex. 8. Stade. In Etui n. 10*N*g; 8*R*

Müller's geistliche Erquickstunden. Neu herausg. von Pastor Rüschwurm. 2. Aufl. 8. 1,*R*

Zeitung, juristische, für das Königreich Hannover. 1842. gr. 8. 3,*R*

Henn'sche Buchhandlung in Görlitz:
Tillich, erste Anfangsgründe der französischen Sprache. 3. Aufl. gr. 8. 8*3/4*,*N*

Kabus in Danzig:
Grübnau, die Amortisation der Pfandbriefe, insbesondere der westpreußischen. gr. 8. geh. n. 6*N*g

Lambach in Thorn:
Blau, der Unschuld Kampf und Sieg. Ein ergetisch-kritischer Versuch über das Hohe Lied. 8. n. 15*N*g; 12*R*

— des Wandlers Gabe. 8. n. 1,*R*

Kaselack, die Kartoffel-Spiritus-Fabrikation d. neuesten Zeit. gr. Lex. 8. Schwetz a. d. Weichsel. versiegelt. n. 11*1/3*,*R*

Reductions-Tabelle der Rheinländ. u. Magdeburg. Längen-, □ Ruth., Morgen. u. Husen in Westpreuß. — Culmische u. umgekehrt. 4. 1,*R*

Tabelle zur Griechischen Formenlehre. gr. 4. geh. n. 2*1/2*,*N*g; 2*R*

Wernicke, Geschichte Thorns. 2. Bde. Mit Abbild. 8. n. 2*2/3*,*R*

Geske in Darmstadt:
Grimm, die maler. u. romant. Stellen der Bergstrasse, des Odenwaldes u. d. Neckar-Gegenden. 11. Hist. M. Stahlst. Lex. 8. n. 1*1/3*,*R*

Leuckart in Breslau:
Jacobson, ייְהוָה אֱלֹהֵינוּ Abtalion. Erstes Lese- u. Sprachbuch für die israelitische Jugend. I. 8. cart. n. 7*1/2*,*N*g; 6*R*

— dasselbe II. 8. geh. n. 15*N*g; 12*R*. — cart. n. 17*1/2*,*N*g; 14*R*

S. & J. Luchtmanns in Leiden:
Veth, Pars reliqua libri As-Sojutii de nominibus relativis, in

scripti نَبْلُ الْبَلَابَابِ 4maj. Schreibp. n. 1,*R* 15*N*g; 1,*R* 12*R*

Machlot in Karlsruhe:
d'Arlincourt, Vicomte, der Pilger. Aus d. Franz. von Gauger. 1. Abthl. kl. 8. Velinp. geh. — pro complet 2,*R*

Manz in Augsburg:
Arznei-Lex-Ordnung f. d. Königreich Bayern. gr. 4. geh. 10*N*g; 8*R*

Croiset, die Andacht zum göttlichen Herzen unsers Herrn Jesu Christi. Aus d. Franz. von Stark. 10. Aufl. (Mit Titelkupfer.) 8. Augsb. 5,*R*

Dür, der Ruf des Evangeliums. Ein vollständiger Jahrgang von Predigten üb. d. sammtl. Evangelien. 3. Bdchen. 8. 2,*R*

Katharina von Genua, der heil. Büchl. v. Fegefeuer. 32. Augsb. 1,*1/2*,*R*

Leben u. Thaten der heiligen Altväter in der ägyptischen Wüste. Aus d. Latein. nach Rosweid. 4. Ließ. Lex. 8. geh. 10*N*g; 18*R*

Merz, der englische Gruss. 8. Ermahnungsreden. Neubearb. von d. Verf. der „Schritte zur vollkomm. Liebe Gottes.“ 8. geh. 12*1/2*,*N*g; 10*R*

Ramoser, das Fastengebot der katholischen Kirche. gr. 8. Velinp. 1*1/2*,*R*

Rosenkranzgebet, das heilige von d. Verf. der „Schritte zur vollkomm. Liebe Gottes.“ 3. Aufl. Mit 1 Stahlstich. 12. geh. 5*N*g; 4*R*

v. Schmid, Grundlinien d. allgemeinen Chemie. gr. 8. 22*1/2*,*N*g; 18*R*

Silbert, die heil. Messe. 16u. 17. Lf. Mit 2 Stahlst. Lex. 8. 17—20: 3,*R*

Sturmleiner, der Jungling in seiner Unschuld u. Andacht. 20. Aufl. (Mit 1 Stahlstich.) 12. Augsburg. 7*1/2*,*N*g; 6*R*

Mayer in Aachen:

Bulwer's sämtliche Werke. 41—43. Bd.: Zanoni. Aus d. Engl. von O. v. Czarnowski. 3. Thle. x. 12. Velinp. geh. 3,*R*

Fowler, Esqr., drei Jahre in Persien u. Reiseabenteuer in Kurdistan.

Überzeugt von C. Richard. 2. Thle. Lex. — 8. Velinp. geh. 3,*R*

Metzler'sche Buchhandlung in Stuttgart:

Husnagel, Commentar über das Strafgesetzbuch für das Königreich Württemberg. 4. Abthl. (Schluß.) gr. 8. geh. 2fl 10N R ; 2fl 8N R
Landrecht, das Württembergische, vom 1. Juni 1610. Neue, m. Paragraphenzahlen verseh. Ausgabe von Niecke. 2 Lief. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ f
Mährlein, die Bedeutung der Eisenbahnen für den deutschen Zollverein, mit bes. Rücksicht auf Württemberg. gr. 8. geh. 1f
Regierungs-Blatt, das für das Königreich Württemberg im Auszuge. 4 Bände. 1806 bis 1836. gr. 8. geb. baar 12 $\frac{1}{2}$ f
Verwaltungs-Eidet für die Gemeinden, Oberämter u. Stiftungen im Königreiche Württemberg v. 1. März 1822. Handausg. gr. 8. 3 $\frac{1}{4}$ f
Wächter, Handbuch des im Königreiche Württemberg geltenden Privatrechts. 1. Bd. 2. u. 2. Bd. 1. Abthl. gr. 8. n. 3. fl 10N R ; 3. fl 8N R

Mittler in Berlin, Posen u. Bromberg:

Copland, encyclopäd. Wörterbuch der praktischen Medicin. Aus d. Engl. von Dr. Kalisch. 6. Bd. 4. Heft. gr. 8. 20N R ; 16N R
v. Decker, bildliche Darstellung des Systems der Tonarten. 2. Aufl. Lex.-8. Velinp. geh. 7 $\frac{1}{2}$ N R ; 6N R
— über d. Bewaffnung d. Fuß-Artillerie m. Feuerwehren. gr. 8. 1 $\frac{1}{4}$ f
— über d. Persönlichkeit des preußischen Soldaten. 8. geh. 10N R ; 8N R
v. Dolfs, der Escadron-Dienst. gr. 8. Velinp. n. 2 $\frac{1}{2}$ f
Geschichte der Kriege in Europa seit dem Jahr 1792. X. 2. gr. 8. 3. f
Goth, Geschichte des Königlich Preußischen dritten Ulanen-Regiments. Mit 1 Bildnis. gr. 8. geh. n. 1. fl 10N R ; 1. fl 8N R

Naumann in Dresden:

Geißler, die Anfänge der christlichen Lehre in Übereinstimmung mit den Bekennnisschriften d. evang.-luther. Kirche etc.. 8 $\frac{1}{2}$ f
Stöber, Erzählungen. Gesamtausgabe mit Zeichnungen nach Prof. Richter d. j. 2. Bd. breit 8. Velinp. geh. 1f
Schneider, d. Experimental-Physik. 3. Abth. M. Figuren. gr. 8. n. 3 $\frac{1}{4}$ f
— Leitfaden für die Experimental-Physik. gr. 8. geh. n. 10N R ; 8N R

Ludwig Gehrmigke in Berlin:

Hengstenberg, d. wichtigsten u. schwierigsten Abschnitte d. Pentateuches. Erläutert. 1. Thl.: D. Geschichte Bileams u. seine Weissag. gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$ f
Kahnis, die moderne Wissenschaft des Dr. Strauß und der Glaube unserer Kirche. gr. 8. Velinp. geh. 15N R ; 12N R

Verzeichniß der angekommenen fremden Buch-, Kunst- und Musikalienhändler.

17. April: Buchh. des Waisenhauses aus Halle (Hr. Linnekogel). Magazing. Nr. 25.
G. E. G. Meyer aus Braunschweig. Magazing. Nr. 25.
Fürst aus Nordhausen. Neumarkt Nr. 31.
Just. Perthes aus Gotha (Hr. W. Perthes). Ritterstraße Nr. 1.
Friedr. Perthes von Hamburg (Hr. A. Perthes). Ritterstr. u. Andr. Perthes — Ritterstr. Nr. 1.
Du Mont-Schauberg aus Görl. (Hr. Wengler.) Ritterstr. Nr. 1.
Friedrich aus Siegen. Ritterstr. Nr. 5.
Hammerich aus Altona (Hr. Com. Rth. Besser.) Ritterstr. Nr. 7.
Hennings u. Hopf aus Erfurt (Hr. Hennings). Ritterstraße Nr. 7.
v. Vogelsche Verlagsbuchh. aus Landshut (Hr. Ferd. Retsch.) Nicolaistr. Nr. 51.
Heher, Sohn aus Gießen (Hr. Süß.) Gr. Feuerk. Gosoborsky aus Breslau. Paulinum.
Windolff u. Striese aus Königsb. } Hr. Striese.
Striese u. Co. aus Schwedt } Theaterpl. Nr. 6.
Kollmann'sche Buchh. aus Augsburg (Hr. Lippert). Reichsstr. Nr. 55.
Nicolaische Buchh. aus Berlin (Hr. Lindner.) Nic. Kirchhof Nr. 8.
Schünemann aus Bremen. Neumarkt Nr. 34.
Hirt aus Breslau. Grim. Str. Nr. 23.

17. April: Pierer aus Altenb. (Hr. Major Pierer.) Hofbuchdruckerei } aus Weimar (Hr. Förster)
Löchner aus Posen. Goldhahngäschchen Nr. 8. Nic. Kirchhof Nr. 8.
18. April: Cepel aus Sondershausen. Nic. Kirchh. Nr. 11.
Landes-Industrie-Comt. } aus Weimar (Hr. Förster)
Geogr. Institut } Ritterstr. Nr. 5.
Hahn'sche Hofbuchh. aus Hannover (Hr. Bennewitz) Grimm. Str. Nr. 23.
Bromme aus Dresden. Ritterstr. Nr. 7.
Heymann aus Berlin. Ritterstr. Nr. 44.
Deiters aus Münster. Paulinum.
Manz aus Regensburg. Paulinum.
Al. Duncker aus Berlin. Ritterstr. Nr. 3.
S. G. Liesching aus Stuttgart (Hr. J. F. Liesching). Paulinum.
Heyse aus Bremen. Ritterstr. Nr. 6.
Bösendahl aus Rinteln. Gr. Blumenberg.
Dümmler aus Berlin. Ritterstr. Nr. 3.
Ernst aus Quedlinburg. Univ. Str. Nr. 19.
Hoffmanns Verlagsh. aus Stuttg. (Hr. E. Hoffmann). Ritterstr. Nr. 5.
Vieweg u. Comp. aus Braunschweig. (Hr. Vieweg). Paulinum.
Löwenstein u. Co. aus Elberfeld (Hr. Löwenstein). Stadt Wien.
Rubach aus Berlin. Augusteum.
Asher u. Co. (Hr. Asher). Grimm. Str. Nr. 26,